



Rathaus, Marktplatz 9
CH-4001 Basel

Tel: +41 61 267 80 54
Fax: +41 61 267 85 72
E-Mail: staatskanzlei@bs.ch
www.regierungsrat.bs.ch

Per Mail an
polg@bafu.admin.ch

Eidg. Departement für Umwelt, Verkehr,
Energie und Kommunikation UVEK
Bundesamt für Umwelt

Basel, 29. Januar 2020

Regierungsratsbeschluss vom 28. Januar 2020

Vernehmlassung Verordnungspaket Umwelt Herbst 2020

Stellungnahme des Kantons Basel-Stadt

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken für die Einladung vom 15. Oktober 2019, zum Verordnungspaket Umwelt Herbst 2020 Stellung nehmen zu können.

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt stimmt den vorgeschlagenen Änderungen der Verordnung zum Bundesgesetz über die Fischerei (VBGF; SR 923.01) zu. Speziell begrüssen wir die Erhöhung des Gefährdungsstatus von Äsche und Aal.

Zudem schliessen wir uns folgenden Anträgen der Jagd- und Fischereiverwaltungskonferenz an:

Zu Anhang 1 VBGF

Die Bestände der Barben sind wie viele andere rheophile Arten seit Jahren rückläufig. Um die Bestände der Barben besser zu schützen, beantragen wir, den Gefährdungsstatus von aktuell 4 (potenziell gefährdet) auf 3 (gefährdet) zu erhöhen.

Gleiches gilt auch für die Bestände des Strömers, der wie andere kieslaichende Arten rückläufig ist und dessen Gefährdungsstatus von 3 (gefährdet) auf 2 (stark gefährdet) angehoben werden sollte.

Zu Art. 12 BGF, Art. 12 VBGF

Durch den höheren Schutz vieler Arten müssen die Kantone zusätzliche Projekte wie Lebensraumverbesserungen, spezifische Artenförderung usw. umsetzen, für die der Bund gemäss Art. 12 BGF Finanzhilfen gewährt. So beträgt die Finanzhilfe bei Gefährdungsstatus 0-2 bis zu 40% (Art. 12 Abs. 2 lit. b VBGF). Wir beantragen aus diesem Grund eine entsprechende Aufstockung der Finanzhilfe des Bundes.

Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Anliegen. Für Rückfragen steht Ihnen gerne das Amt für Umwelt und Energie, Dr. Dominik Keller, dominik.keller@bs.ch, Tel. 061 639 23 20 zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Elisabeth Ackermann
Präsidentin



Marco Greiner
Vizestaatsschreiber